



**Niedersächsisches Ministerium
für Inneres und Sport**
- Landespräsidium für Polizei,
Brand- und Katastrophenschutz -

Nds. Ministerium für Inneres und Sport, Postfach 2 21, 30002 Hannover

Frau / Herrn

Bearbeitet von:
Herrn Blödorn

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom
16.11.12

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)
P 23.15-02011/2

Durchwahl Nr. (05 11) 1 20-
6173

Hannover
23.11.12

Ihr Fax vom 16.11.12 an das Niedersächsische Innenministerium

Bezug: Mein Schreiben vom 02.10.12, Az. P 23.15-02011/2

Sehr geehrte Frau
sehr geehrter Herr

für Ihr erneutes Anschreiben bedanke ich mich. Sie monieren die weitere Bearbeitung Ihres Anliegens durch die Polizeidirektion Oldenburg und bitten wiederum um Befassung auf ministerieller Ebene.

Auf Grundlage der mir vorliegenden Informationen ist festzustellen, dass die Sachbehandlung durch die Polizeidirektion Oldenburg sowie deren nachgeordnete Dienststellen nicht zu beanstanden ist. Zu weitergehenden Maßnahmen sehe ich deshalb im Ergebnis keinen Anlass.

Ich habe Ihr Schreiben nebst Anlagen und einer Durchschrift dieses Antwortschreibens an die betroffene Polizeibehörde weitergeleitet.

Freundliche Grüße

Im Auftrag

Blödorn

**Dienstgebäude/
Paketanschrift**
Lavesallee 6
30169 Hannover

Telefon
(05 11) 1 20-0
Teletax
(05 11) 1 2060 65
Nach Dienstschluss:
(05 11) 1 20-61 50

E-Mail
LPPBK@mi.niedersachsen.de

Überweisung an Niedersächsische Landeshauptkasse Hannover
Konto-Nr. 106 035 355
Norddeutsche Landesbank Hannover (BLZ 250 500 00)

